

V

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen: Viskosität

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:
Probleme im Bauwesen
<http://baufachforum.de/shop/>



Erstellt:	25.05.2014	16:06
Letzter Ausdruck:	25.05.2014	16:42

Denke immer daran!!!!

Wenn Ihr unter einem solchen Denkmal steht, sitzt Ihr meist im Schatten.

Aber:

Wasser ist allerdings sehr viskos. Also sehr flüssig. Daher wird Wasser auch oft als Streckmittel verwendet, bei dem dann die Viskosität erhöht wird. Beispielsweise bei Wasserlacken. Hier müsst Ihr dann auch auf eine entsprechende Spritzdüse zurückgreifen.

Ergebnis:

Bei mir ist mein Körbele bei dieser Springflut eher als Arche-Noah gedacht um zu überleben!!!

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Viskosität ist die Fluridität einer Masse, die in der Kennzahl aufzeigt, wie zähflüssig das Produkt ist.

Der Autor:

Unter Viskosität wird die Zähflüssigkeit einer Masse bestimmt. Dabei ist die Fließfähigkeit des Fluids entscheidend. Je besser bzw. je größer die Viskosität ist, desto dickflüssiger ist das Fluid. Also muss je flüssiger das Produkt werden soll, das Fluid weniger fließfähig sein. Umgekehrt gilt je niedriger die Viskosität ist, desto fließfähig ist das Fluid. Messen können wir die Viskosität auch noch in Scherung oder Dehnviskosität. Dabei müssen wir erkennen, dass je zäher die Flüssigkeit, desto gebundener sind die Teilchen. Hier sprechen wir dann von der inneren Reibung. Im **Bild links** sehen wir spritzbare Dichtstoffe, bei denen die Viskosität auch die Dehnbewegung bestimmt.

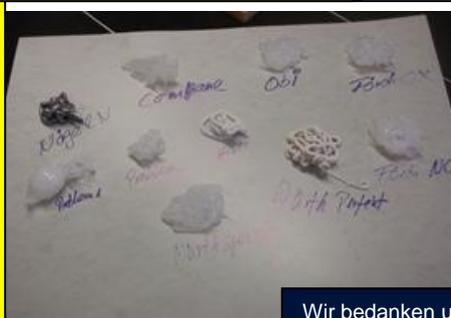
Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Viskosität



Wo kommen Fluide vor?

Auf unseren Baustellen ist uns die Viskosität bei Lacken, Klebstoffen, Farben und Klebern entscheidend. Hier ist die Viskosität die Grundlage, wie beispielsweise Produkte in Formen oder wie im Fensterbau in Verglasungsfugen eingespritzt werden können. Dabei ist immer entscheidend, dass mit der Zähflüssigkeit sich auch die Teilchen härter verbinden wie bei weichen Flies-Produkten. Damit dann natürlich auch verbunden, dass bei harten Produkten auch die Dehnfähigkeit geringer wird. Das **Bild rechts** zeigt jetzt unterschiedliche Produkte für gleiche Einsätze mit unterschiedlicher Viskosität.



Wir bedanken uns bei der Firma Trockenbau Birk für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.
Hanspeter Birk
Schreinermeister - Geschäftsführer
Esperlingasse 16
D- 88456 Ingoldingen-Degernau
Tel.: 07355-932469-1
Hp.birk@birk-trockenbau.de
www.birk-trockenbau.de

Birk
Trockenbau
Innenausbau
Schreinerel

Mehr über Hybrid-Dichtstoff:

http://www.baufachforum.de/data/unit_files/311/Hybrid_Dichtstoff_SP525.pdf

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem **BauFachForum**.
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de